



Presseinformation

ANDECHSER NATUR auf der BIOFACH 2025: Transformation und Innovation

Andechs/Nürnberg, im Februar 2025 – Die BIOFACH, Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel, begrüßt vom 11. bis 14. Februar 2025 internationale Akteure entlang der gesamten Wertschöpfungskette in Nürnberg. Der parallel stattfindende BIOFACH Kongress 2025 steht unter dem Leitmotto „Yes, we do! – Wie Wandel in der Bio-Lebensmittelwirtschaft gelingt!“ und bietet Möglichkeit für Dialog und Wissensaustausch über zukunftsweisende Lösungen und der Transformation hin zu mehr Bio. Auch am Stand der Andechser Molkerei Scheitz (7-469) erfahren interessierte Besucher mehr zu konkreten Lösungsansätzen mit Initiativen wie „KlimaBauer“ und „Bio für Alle“. Produkt-Innovationen stehen ebenfalls wieder im Fokus.

„Gut Ding will Weide haben“

Für ANDECHSER NATUR ist die Kuh auf der Weide essenziell für eine zukunftsweisende Bio-Milcherzeugung. Sie steht für eine wesensgerechte Tierhaltung. Zudem wirkt eine aktive Weidewirtschaft positiv auf Humusaufbau und Artenvielfalt, CO₂-Bindung und Wasserhaltevermögen im Boden. Seit 2015 zahlt die Andechser Molkerei Scheitz aus eigenem Antrieb eine Weideprämie an Betriebe mit Weidehaltung und bereits seit vielen Jahren ist Weidegang Kriterium für neue Bio-Milchlieferanten, die zur Andechser Molkerei Scheitz liefern.

Die **ANDECHSER NATUR Bio-Weidemilch in den beiden Fettstufen 3,8 % und 1,5 %** überzeugt mit einem natürlichen, milchig-frischen Geschmacksbild, das sie zu einem idealen Alleskönner für die vielseitige Verwendung in der Küche macht. Darüber hinaus punktet sie mit einer ausgedehnten Weidehaltung der Kühe, die deutlich über den Weidemilch-Standard hinaus geht. Das bedeutet, dass die Kühe der ANDECHSER NATUR Bio-Milchbauern durchschnittlich 170 Tage auf der

ANDECHSER NATUR

Weide sind und natürlich das ganze Jahr über gemäß den Bioland-Richtlinien gehalten werden, die für eine wesensgerechte Tierhaltung stehen. Mit Kuh-Komfort-Maßnahmen im Stall und einer Grün- bzw. Raufutterbetonten Fütterung, auch im Winter. Da die liefernden Bio-Milchbauern außerdem „KlimaBauern“ sind, setzen sie weiterführende Maßnahmen um, die CO₂ in der Region binden und vermeiden.

Jede bewusste Kaufentscheidung für Bio-Weidemilch ist eine bewusste Entscheidung für mehr Tiergesundheit, Artenvielfalt, Umwelt- und Klimaschutz. Ab März diesen Jahres werden auch die Bio-Naturjogurt-Sorten (in den Fettstufen 3,8 %, 1,8 % und 0,1 % Fett) in frischem „Weidepower“-Design im Handel sein, mit dem klar erkennbaren Zusatznutzen „aus Weidemilch“.



Unverwechselbare Bio-Genuss-Vielfalt

Eine sommerliche Neuauflage feiern die fruchtigen Sorten **ANDECHSER NATUR Sommer Bio-Jogurt mild Drachenfrucht-Guave** sowie **ANDECHSER NATUR Sommer Bio-Jogurt mild Zitrone**. Hier treffen erlesene Früchte auf cremig-milden Bio-Jogurt: Je nach Wahl vereint er sich mit exotischen Früchten oder dem Klassiker Zitrone. Sie schmecken pur oder beispielsweise mit Müsli – und sind so der perfekte Genuss-Moment für einen guten Start in den Tag oder auch für zwischendurch. Die Sommer-Sorten sind mit 3,8% Fett im 500g Mehrwegglas erhältlich. Aus bester Bioland Milch hergestellt und 3 x länger gereift für mehr Geschmack.

ANDECHSER NATUR

Einführung: 01.02.2025 bis 30.09.2025

Geschmacksrichtung: ANDECHSER NATUR Bio-Jogurt mild Drachenfurch-Guave, ANDECHSER NATUR Bio-Jogurt mild Zitrone

Warenklasse Food: Mopro, Weiße Linie

Verpackungseinheit an den Handel: 6 Gläser/Tray

Einzelpackungsgröße: 500g

Verpackung: Mehrweg-Glas

UVP in Euro: ca. 2,39 €



“KlimaBauer“ und „Bio für Alle“

Argumente für mehr Bio sind wissenschaftlich belegt. Die 10-jährige Studie der TU München zu Umwelt- und Klimawirkungen des Ökologischen Landbaus von Prof. Kurt-Jürgen Hülsbergen zeigt klar auf, dass der Öko-Anbau jährliche Klimafolgekosten in Milliardenhöhe vermeidet und für Natur und Umwelt, Klima und Artenvielfalt, Tier und Mensch, für eine gesunde Lebensmittelproduktion wichtig ist. Die Bio-Landwirtschaft – die mit ihrer ökologischen Arbeitsweise zahlreiche Umweltbelastungen vermeidet – ist der richtige Problemlösungsansatz und die zukunftsfähige Art zu wirtschaften. Bei konventionell erzeugten Lebensmitteln sind die wahren Kosten für die Gesellschaft nicht eingepreist.

Daher muss finanziell belohnt werden, wer Bio kauft. Die Initiative „BIO für Alle“ steht für die Umsetzung der drei Kern-Forderungen: Absenkung der Mehrwertsteuer für Bio-Lebensmittel auf 0 %; 50% Bio in öffentlichen Kantinen; Keine Gentechnik durch die Hintertür.

Das Initiativprojekt „KlimaBauer“ der Andechser Molkerei Scheitz wurde jüngst mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis Produkte 2025 als Sieger im Wirkungsfeld Natur ausgezeichnet. Damit würdigte die Jury das aktive Umwelt- und Klimaschutzengagement der Andechser Molkerei Scheitz, deren Unternehmensprojekte immer mit einem ganzheitlichen Denkansatz ‚Natur – Mensch – Zukunft‘ verbunden sind.

„Gemeinsam mit den Bio-Milchbauern als „KlimaBauern“ arbeiten wir tagtäglich daran, die Widerstandskräfte der ökologischen Naturkreisläufe zu stärken, Biodiversität zu stärken und mit Humusaufbau Klimagase wie CO₂ aus der Luft in den Boden zurückzubinden. So tragen wir gemeinsam zu einer zukunftsfähigen Landwirtschaft bei, die uns und auch unseren nachkommenden Generationen fruchtbare Böden sichert“, so Barbara Scheitz, Geschäftsführerin.

Bildmaterial und weitere Informationen sind im Pressebereich der Andechser Molkerei Scheitz zum Download verfügbar unter: <https://www.andechser-natur.de/de/presse>

Für Rückfragen:

ANDECHSER MOLKEREI SCHEITZ GMBH

Stefanie Miller

Biomilchstr. 1

D - 82346 Andechs

Tel.: +49/81 52/37 93 45

Fax : +49/81 52/37 92 01

stefanie.miller@andechser-molkerei.de

